

Leistungsbeschreibung und –verzeichnis

Los 1: Fahrgestell

06.03.2026

Feuerwehrfahrzeug

Gemeinde Bodenkirchen
Lkr. Landshut

Feuerwehr Bodenkirchen

Beschaffung Mehrzweckfahrzeug MZF
Gem. Technischer Baubeschreibung für
Mehrzweckfahrzeuge (Ausgabe 03/23)
Techn. Anforderungen an das Fahrgestell, Aufbau,
Anstrich und Beschriftung gem. DIN EN 1846-2 und E
DIN 14502-2 sowie DIN 14 502-3

Sind in der Leistungsbeschreibung Typbezeichnungen oder national technische Spezifikationen, Zulassungen oder Normen aufgeführt, so gilt grundsätzlich der Zusatz „mindestens gleichwertig“.

Pos.		Stk.	Einzelpreis €	Gesamtpreis €
	Fahrgestell allgemein			
1	Kombi-Fahrzeug auf Transporterbasis mit Hochdach, mit Verglasung auf Höhe des Mannschaftsraums und verblechte Seitenteile im Laderaum und Hecktüren.	1		
2	Maximal Maße: Länge: 6.200 mm Breite: 2.200 mm (gemessen ohne Spiegel) Höhe: 2.850 mm (gemessen bei Leermasse)	1		
3	Motorleistung mind. 120 kW / 163 PS, Diesel, Euro 6e Ausführung ist zu beschreiben.	1		
4	Automatikgetriebe ausgeführt als hydrodynamischer Wandler Ausführung ist zu beschreiben	1		
5	Allradantrieb, permanent Ausführung ist zu beschreiben	1		
6	Feststellbremse elektrisch ausgeführt	1		
7	Bremsanlage Ausführung ist auf einem beigefügten Beiblatt zu beschreiben.	1		

8	Radstand mind. 3.600 mm max. 3.800 mm, wegen Fahrstabilität Tatsächlicher Radstand ist auf einem beigefügten Beiblatt anzugeben.	1		
9	Länge des Laderaumes möglichst lang. Min. 3.000 mm von Fahrerreihe bis Hecktüre gemessen. Angabe auf beigefügtem Beiblatt.	1		
10	Lenkunterstützung	1		
11	Winterreifen auf allen Rädern mit 3PMSF-Symbol Reifen dürfen bei Anlieferung an ABH nicht älter als 12 Monate sein. Gängige Qualitätsreifenmarke Bridgestone, Michelin, Continental oä.	1		
12	ohne Reserverad, mit Pannenset	1		
13	Schmutzlappen, beidseitig vorn und hinten	1		
14	Vorderachse für erhöhte Traglast, min. 2.000 kg Angabe der tatsächlichen Achslast auf beiliegendem Datenblatt.	1		
15	Hinterachse für erhöhte Traglast, min. 2.000 kg Angabe der tatsächlichen Achslast auf beiliegendem Datenblatt.	1		
16	Federung für Vorderachse, verstärkt. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
17	Federung an Hinterachse, verstärkt. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
18	Stabilisatoren an Vorder- und Hinterachse, verstärkt	1		
19	Schleppvorrichtung vorne und hinten	1		
20	Hecktraverse mit Anhängerkupplung Stützlast 100 kg starr mit Kugelkopf Anhängelast ungebremst min. 750 kg, gebremst min. 2.500 kg. Die maximale Anhängelast ist unter Berücksichtigung des Zuggesamtgewichts zu realisieren.	1		
21	Hecktüre, zweiflügelig, mit Öffnungswinkel vergrößert bis Seitenwand, mit Arretierung	1		
22	Heckaufstieg rechts von Anhängerkupplung	1		
23	Sonnenblende für Fahrer und Beifahrer	1		
24	Schiebetür im Mannschaftsraum rechts	1		
25	Haltegriffe min. für Beifahrer oberhalb Tür	1		
26	Einstiegshilfen an allen Türen/Schiebetür			
27	Schiebefenster im Mannschaftsraum vorne links und rechts	1		
28	Dunkel getönte Fensterverglasung mit Wärmeschutz ab der B-Säule für den Fahrgastraum und Laderaum.	1		
29	Fensterheber in Fahrer- und Beifahrertüre elektrisch	1		
30	Zul. Gesamtgewicht min. 4.000 kg, max. 4.250 kg Bei einer Auflastung von Fahrgestellen über 4.000 kg ist eine uneingeschränkte Garantieübernahme durch den Fahrzeughersteller beizulegen.	1		
31	Kraftstoffbehälter, mind. 60l Füllinhalt, mit absperribaren Tankdeckel (möglichst Zentralverriegelung)	1		
32	Adbluetank min. 15 l mit absperribaren Tankdeckel (möglichst Zentralverriegelung)	1		

33	Elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP)	1		
34	Elektronische Differentialsperre	1		
35	Antiblockiersystem (ABS)	1		
36	Antischlupfregelung (ASR) oder ähnlich	1		
37	Bremsassistent Ausführung ist zu beschreiben	1		
38	Berganfahrassistent	1		
39	Seitenwindassistent	1		
40	Notbremsassistent	1		
41	Licht/Regensensor	1		
42	Geschwindigkeitsregelanlage mit automatischen Abstandsregler	1		
43	Lichte Innenraumhöhe im Mannschafts- und Geräteraum mind. 1.700 mm, Tatsächliche Höhe ist auf einem beigefügten Beiblatt anzugeben.	1		
44	Frontschutzscheibe, Verbundglas, möglichst wärmedämmend, elektrisch beheizt.	1		
45	Außenspiegel heizbar und elektr. verstellbar, mit Weitwinkel	1		
	Oberflächenschutz			
46	Fahrzeug lackiert in RAL 3000 lackiert (nicht beklebt!), Spiegel bleiben Serienfarbe	1		
47	Stoßfänger vorne und am Heck in Kunststoff, weiß RAL 9010	1		
48	Seitliche Stoßleisten in Kunststoff, rot RAL 3000	1		
49	Felgenfarbe silber	1		
	Innenausstattung			
50	Alle Sitzplätze mit 3-Punkt-Sicherheitsgurten	1		
51	Kopfstützen auf allen Sitzplätzen, verstellbar für Fahrer und Beifahrer	1		
52	Sitzbezüge aus widerstandsfähigem, unempfindlichem Robuststoff, möglichst in dunkler Ausführung.	1		
53	Wegfall Tachograf	1		
54	Fahrersitz verstellbar (vor/zurück, Neigung, Höhe) mit verstellbaren Armlehnen, Ausführung ist zu beschreiben.	1		
55	Beifahrersitz verstellbar (vor/zurück, Neigung, Höhe) mit verstellbaren Armlehnen Ausführung ist zu beschreiben.	1		
57	Fahrer- u. Beifahrerairbag	1		
58	Sicherheitslenksäule in Höhe und Neigung verstellbar	1		
59	Handschuhkasten auf Beifahrerseite, möglichst verschließbar	1		
60	Zentralverriegelung für sämtliche Türen und Klappen mit Funkfernbedienung, Notentriegelung mindestens an Fahrertür mit physischen Schlüssel	1		
61	Trittstufenbeleuchtung für alle Ausstiege im Fahrer- und im Mannschaftsraum	1		

62	Mehrstufige Belüftungsanlage, mehrstufig beheizt, mit Pollenfilter	1		
63	Klimaanlage, automatisch mit zusätzlichen Luftausströmer im Mannschaftsraum und zusätzlichen Verdampfer und Wärmetauscher für Mannschaftsraum	1		
64	Motorunabhängige Zusatzheizung mit min. 3.0 kW Heizleistung, ausgeführt als Luftstandheizung programmierbar, mit Zuheizfunktion.	1		
65	Innenverkleidung für Dachhimmel, möglichst dunkel anthrazitgrau oder ähnlich	1		
66	Innenverkleidung für alle Fenstersäulen, Himmelfarbe angepasst.	1		
67	Gummifußmatten für Fahrer und Beifahrer, passgenau	1		
68	zusätzlicher DIN-Schacht auf Armaturen Brett zur Aufnahme Bedieneinheit Aufbaufunktionen.	1		
69	Nicht benutzte DIN-Schächte sind mit Blenden oder Staufacheinsätzen zu versehen	1		
	Elektrik und Beleuchtungsanlage			
70	Hauptscheinwerfer in LED-Technik	1		
71	Nebelscheinwerfer mit Abbiegelichtfunktion	1		
72	Tagfahrlicht LED, automatisch	1		
73	seitliche Markierungsleuchten, LED	1		
74	Leuchtweitenregelung	1		
75	12V Steckdose Kofferraum	1		
76	12 V Anhängersteckdose an Hecktraverse, 13-polig	1		
77	12V Steckdose im Fahrer-Beifahrerbereich mit Zigarettenanzünder	1		
78	Radio DAB+, mit min 2 Lautsprechern und Antenne, Bluetooth-Schnittstelle für Mobiltelefon mit Freisprecheinrichtung, USB-C-Schnittstelle, und 2 Lautsprechern als Beistellung für ABH Display min. 7 Zoll	1		
79	USB-C-Ladedose min 2,0 A Ladestrom	2		
80	Start-Stopp Automatik min. temporär manuell abschaltbar	1		
81	Totwinkelwinkelassistent min. auf rechter Fahrzeugseite gem. den gesetzlichen Vorschriften	1		
82	Parksensoren vorne und hinten, mit Visualisierung auf Radiodisplay und akustischer Warnung	1		
83	Rückfahrkamera mit Visualisierung im Radiodisplay	1		
	Stromversorgung			
84	Alle Relais, Sicherungen und Bedienelemente der elektrischen Ausrüstung sind eindeutig und dauerhaft zu beschriften.	1		
85	Parametrierbares Sondermodul (Schnittstelle) für Aufbauhersteller Ausführung in Absprache mit Aufbauhersteller	1		
86	Verstärkter Generator min. 200A 14V	1		
87	Fahrzeugsbatterie, wartungsfrei, min. 90 Ah, zyklentfest, tiefenentladungssicher	1		

88	Zusätzliche Fahrzeugbatterie, wartungsfrei, min. 90 Ah, zyklentfest, tiefenentladungssicher, mit galvanischen Trennrelais	1		
	Sonstiges			
89	Mit dem Angebot ist ein detaillierter Plan des Fahrzeuges, aus dem sämtliche Maße und Positionierungen der Einbauten ersichtlich sind, vorzulegen.			
90	Geschwindigkeitsbegrenzung 130 km/h	1		
91	Fahrzeugschlüssel mit Funkfunktion	2		
92	Zulassungsbescheinigung II	1		
93	Ablieferinspektion gem. DIN 1846	1		
94	Bordwerkzeug mit Wagenheber, passend zum Fahrzeug	1		
95	Fabricschild nach E DIN 14502-2	1		
96	Warnleuchte LED gem. StVZO	2		
97	Warndreieck gem. StVZO	2		
98	Verbandsmaterial gem. StVZO	1		
99	Überführungskosten zum Aufbauhersteller			
100	Die Lieferzeit in Wochen ist auf beigefügtem Beiblatt zu nennen. Hierbei ist die maximale Lieferfrist zu beachten.			
			Warenwert	
			19 % MwSt.	
			Gesamtsumme	

ACHTUNG: Füllen Sie nur die Preise im Leistungsverzeichnis aus. Haben Sie Anmerkungen, so geben Sie diese auf einem separaten Begleitblatt mit der jeweiligen Positionsnummer an. Andere Eintragungen im Leistungsverzeichnis außer Preisangaben können zum Ausschluss des Angebotes führen!

Sind Positionen nicht mit Einzelpreis zu benennen, da diese in anderen Preispositionen oder im Gesamtpreis enthalten sind, so ist in der Preisspalte „Serie“, „i.G.“ (im Grundpreis) oder „o.M.“ (ohne Mehrpreis) einzufügen.

Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend. Ist keine Menge eingetragen, so geht man bei der Multiplikation von „1“ als Mengenansatz aus.

Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen werden wie beschrieben erfüllt:

☐ ja ☐ nein, die Abweichungen sind auf einem gesonderten Blatt beschrieben und begründet (führt in der Regel zum Ausschluss des Angebotes; evtl. im Rahmen einer Bieterfrage vor Abgabe des Angebotes zu klären)

Die in den „Bewerbungsbedingungen“ und „Vertragsbedingungen“ genannten Festlegungen werden als bindende Angebotsbestandteile anerkannt.

....., den

.....
(Ort, Datum, Unterschrift (bei elektronisch übermittelten Angeboten Textform nach § 126b BGB -Firmenname und die Rechtsform sowie der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt))